

Eine Reise

Roger Cicero

Ich bin unterwegs zu Orten
Die so schnell vorüberziehen
Die unbeschreiblich sind mit Worten
Man muss sie selber sehen
Die Sonne geht grad auf und nimmt mich ein Stück mit
Weil ich die Ferne brauch
Und bin ich auch weit weg
Mein Zuhause ist immer im Gepäck

Das Leben ist wie eine Reise
Und keiner weiß wohin
Warum spür ich deine Nähe am Meisten
Wenn ich meilenweit entfernt von dir bin
Das Leben ist wie eine Reise
Die mich in Atem hält.
Der Kürzeste Weg zu sich selbst
Führt manchmal ganz um die Welt

Ich bin unterwegs durchs Leben
Das Ziel ist der Moment
Man muss nur weitergehen
Auch wenn man die Richtung mal nicht kennt
Mit jedem neuen Schritt entdeck ich immer mehr
Ich nehm dich überall hin mit
Vielleicht lauf ich davon
Und bin doch längst schon angekommen

Das Leben ist wie eine Reise
Und keiner weiß wohin
Warum spür ich deine Nähe am Meisten
Wenn ich meilenweit entfernt von dir bin
Das Leben ist wie eine Reise
Die mich in Atem hält
Der Kürzeste Weg zu sich selbst
Führt manchmal ganz um die Welt

Manchmal auch bis zum Mond je nachdem
Wo hast du dich zuletzt denn gesehn
Und wo genau verlorn
Doch ich weiß

Das Leben ist wie eine Reise
Und man kommt niemals an
Warum such ich mein Glück in der Weite
Obwohl es gar nicht näher sein kann

Das Leben ist eine Reise
Man kommt niemals an
Warum such ich mein Glück in der Weite
Das Leben ist eine Reise
Die mich in Atem hält
Der Kürzeste Weg zu sich selbst
Führt manchmal ganz um die Welt